

neuen Flirt mit der schönen Millionärstochter Dinah Horster (Camilla Horn).

Als er einige Zeit später erfährt, daß sein Bruder die junge Musikstudentin Verena Wieland (Anneliese Uhlig), mit der er selber einst befreundet war und die von ihm auch ein Kind erwartet, heiraten will, kehrt er zurück und will seine Rechte gegenüber Verena geltend machen. Nach heftigen Auseinandersetzungen kommt es aber doch noch zu einem versöhnlichen Ausgang, der den Abschluß des neuen Films der Märkischen-Panorama-Schneider: „Herzohne Heimat“ bildet.

\*

Auf dem Münchner Oktoberfest verlobt der Hotelier Kiesewitz (Ludwig Schmitz) aus Dingelfingen mit einem hübschen Münchner Kindl namens Resi (Lucie Englisch) ein paar recht fidele Stunden. Als Resi sich aber nach seinem Namen erkundigt, wird er verlegen und sagt ihr schließlich den Namen seines Schwiegersohnes (Jupp Hussels), ohne dabei an die Folgen zu denken, die besonders unangenehm für ihn werden, als Resi eines Tages zu Besuch nach Dingelfingen kommt. Ein fürchterlicher Familienkrach ist unausbleiblich, doch davon erzählt der Herzog-Film „Weltrekord im Seitensprung“.

Hennig

\*

Die Bavaria-Filmkunst brachte einen Wand-Kalender für das Jahr 1940 mit Abbildungen ihrer Darsteller heraus. Der Kalender wird sicherlich das Interesse jeden Filmfreundes finden.

*Fotos: Ufa-Rotzinger 1, Ufa-Klitsch 1, Ufa-W. Lütze 1, Tobis-Wesel 3, Bav. Filmk. Reissner 1, Märk. Pan. Schn. Südost-FDF 2, Herzog-Film 2*



**P U C K** der Waldgeist

*nennt diese junge fantasiebegabte Tänzerin diesen grotesken Tanz, ein paar Kastanienblätter sind die Dekoration*

*Foto: Illpho-Dillan 2*